



Die Schüler der Klasse 6 b des Gymnasiums am Böttschenberg waren aufmerksame Zuhörer.

## Schüler üben sich in der Kunst des Erzählens

**Helmstedt.** Erzählenswert sind die kurzen, aber sehr spannenden Geschichten der Klasse 6 b, die sie zu ihren gedruckten Bildern in ihrem Kunstunterricht geschrieben und erzählt haben.

Aber wie genau erzählt man diese und wie kann man Geschichten spannend und lebendig, mitreißend und gefühlvoll erzählen? Nicht nur das Gestalten eines Bildes, sondern auch das Erzählen einer Geschichte ist eine Kunst für sich.

Braunschweiger Zeitung,  
Regionalteil Helmstedt,  
22.7.2015

Dieses Phänomen der Erzählkunst konnte die Klasse 6 b außerhalb des Kunstunterrichtes in Esbeck kennenlernen und entdecken. Die Erzählkünstlerinnen Dorothea Nennewitz und Kathleen Rapport entführten die Klasse 6 b in eine spannende und fantastische Welt der Geschichten. Sie erzählten Märchen von Völkern aus der Sowjetunion und aus dem Großraum der Mongolei. Die Schüler lernten somit viel über die verschiedenen Märchenwelten und Kulturen kennen.

Bevor die Schüler in Kleingruppen eigene Geschichten entwickeln und sich ausdenken konnten, wurden zum „Aufwärmen“ Erzählspiele und Übungen gemacht, um sich der mündlichen Erzählkunst anzunähern. Die eigenen Geschichten erzählten die jeweiligen Gruppen in der sehr gemütlichen Jurte und somit außergewöhnlichen Atmosphäre.

Zwischendurch gab es eine kulinarische Stärkung, die auf dem Ofen, dem Zentrum des Innenraumes, zubereitet wurde sowie warmen Tee. Mit neuen Eindrücken ging es zurück nach Helmstedt.